



Barbe  
© Tiergarten Schönbrunn CC BY-SA 3.0

## TIER DES MONATS

### Die Barbe

*Barbus barbus* (LINNAEUS 1758)

9/2022

Die Barbe, ein Vertreter der Karpfenfische (Cyprinidae) hat eine europäische Verbreitung, die von den Pyrenäen ostwärts bis zum Dnepr (Ukraine) reicht. Südlich der Alpen und in Skandinavien kommt die Art nicht vor.

Die Barbe lebt in sauerstoffreichen Fließgewässern mit sandigem oder kiesigem Bodengrund, der nach ihr bezeichneten Barbenregion.

Die Körperform ist langgestreckt, die Bauchlinie fast gerade, der Rücken nur leicht gewölbt. Die Flussbarbe hat ein rüsselartiges, unterständiges Maul mit fleischigen Lippen und vier dicken Barteln an der Oberlippe. Die Tiere erreichen eine Länge von 25 bis 75 cm, in Ausnahmefällen werden sie bis zu einem Meter lang.

Die Barbe lebt gesellig und hält sich oft in Bodennähe auf. Sie ist eine strömungsliebende (rheophile) Fischart. Barben gehen am Tag wie auch in der Nacht auf Nahrungssuche und ernähren sich von Wassertieren, kleinen Fischen und teilweise auch von Algen. Die Fische überwintern in großen Gruppen an strömungsarmen Stellen der Flüsse.

Weibchen sind in der Regel größer als Männchen. Zur Laichzeit, die in die Monate Mai bis Juli fällt, ziehen die Barben in Schwärmen flussaufwärts. Die Abgabe der nicht-klebrigen Eier erfolgt in eine Laichgrube in lockerem Kies. Oft warten viele kleine Männchen in der Nähe von Laichgruben, um ein Paar bei der Eiabgabe des Weibchens zu „überfallen“ und die Eier ebenfalls zu befruchten. Der Rogen (Eier) der Barbe und das ihn umgebende Bauchfleisch sind für Menschen ungenießbar und führen, in rohem ebenso wie in gegartem Zustand verzehrt, zu Übelkeit.

Sie ist eine weit verbreitete Art und hatte, infolge von Verschmutzung und Gewässerregulierungen, drastische Veränderungen zu verkraften, ihre Situation verbessert sich allerdings wieder.

Jürgen PLASS

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliches Objekt des Monats - Biologiezentrum Linz](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [2022\\_09](#)

Autor(en)/Author(s): Plass Jürgen

Artikel/Article: [Die Barbe \*Barbus barbus\* \(Linnaeus 1758\) 1](#)